
Wiebke Knell

LANDTAGSABGEORDNETE KNELL BESUCHT EISENWERK HASENCLEVER IN BATTENBERG

12.08.2018

Battenberg. Die nordhessische Landtagsabgeordnete Wiebke Knell ist am Donnerstag den 02.08.2018 der Einladung des FDP-Ortsverbands Ederbergland und dessen Vorsitzenden Bastian Belz nach Battenberg gefolgt. Gemeinsam mit den Lokalpolitikern wurde das Eisenwerk Hasenclever besichtigt. Bei der Führung durch die Produktionsanlagen durch den kaufmännischen Geschäftsleiter Christoph Hentzen bestand Gelegenheit zum politischen Austausch. Dabei wurden unter anderem die Themen Fachkräftemangel, Energiepolitik und Infrastruktur besprochen. Knell erklärt dazu: „Wenn es im Jahr 2018 in Hessen immer noch Funklöcher und ganze Ortschaften ohne schnelles Internet gibt, bedeutet das für die Arbeitgeber einen signifikanten Standortnachteil, den unsere Mittelständler ausbaden müssen.“ Um den ländlichen Raum als Wohn- und Arbeitsort für junge Fachkräfte attraktiver zu machen, so Knell weiter, sei es essentiell wichtig den Breitbandausbau auch in Nordhessen schneller voran zu treiben. „Eine weitere Baustelle, insbesondere für energieintensive Unternehmen, sind die unglaublich hohen Energiekosten. Deutschland ist Europameister bei den Strompreisen, der Staat ist hier ein wesentlicher Kostentreiber“, erklärt Knell. Die ideologiegetriebene Energiepolitik der Landesregierung sei dafür mitverantwortlich und gefährde besonders mittelständische Unternehmen.